

Ausschreibung

Entfernungen und Anschläge:

Ordonnanzgewehr:

50 Meter sitzend aufgelegt auf reduzierte DSB Ordonnanzscheibe (separate Einzel - & Mannschaftswertung).

100 Meter liegend frei auf DSB Ordonnanzscheibe (separate Einzel - & Mannschaftswertung).

Jagdgewehr:

100 Meter sitzend aufgelegt auf DSB Büffelscheibe (separate Einzelwertung).

Wildererschießen:

100 Meter stehend angestrichen auf DSB Büffelscheibe **alle Kaliber, Kimme / Korn, ZF, Diopter**

Waffen:

Ordonnanzgewehr:

Zugelassen sind alle Ordonnanzwaffen ab Kal. 6,5 mm im Originalzustand mit offener Visierung (Kimme / Korn) und geschlossener Visierung (Lochkimme, Diopter etc.). Originalabzug (kein Stecher oder Sportabzug). **Achtung getrennte Wertung bei den Männern, Frauen zusammen.**

Jagdgewehr:

Ab Kal. 6,5 mm – 9,3 mm mit Zielfernrohr oder Diopter, **keine Halbautomaten, keine Zweibeine.**

Munition:

Verwendung von Reduzierhülsen oder abgebrochenen Ladungen ist untersagt.

Die Munition wird vom Schützen selbst gestellt. Selbstgeladene Munition darf verwendet werden. Stark heruntergeladene Munition darf nicht verwendet werden.

Ausrüstung:

Schießjacken, Mützen und Brille sind erlaubt. Gewehrriemen dürfen benutzt werden.

Schusszahl:

Ordonnanzgewehr:

6 Schuss auf die erste Scheibe, die besten 5 Schuss werden gewertet. Ab der zweiten Scheibe 5 Schuss pro Scheibe. Der 1. Schuss auf jeder Scheibe kann eingesehen werden. Angerissene Ringe zählen.

Jagdgewehr / Wildererschießen

6 Schuss auf die erste Scheibe, die besten 5 Schuss werden gewertet.

Ab der zweiten Scheibe 5 Schuss pro Scheibe. Der 1. Schuss auf jeder Scheibe kann eingesehen werden. Angerissene Ringe zählen.

Klassen / Wertung:

Einzel- sowie Mannschaftswertung. Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützen (Geschlechter gemischt möglich, offene oder geschlossene **Visierung zusammen**), die auch an der Einzelwertung teilnehmen. Gewertet wird die Scheibe mit der höchsten Ringzahl. Bei Ringgleichheit entscheiden die Deckserien. Separate Damenwertung beim Ordonnanzschießen 50 & 100 Meter im Einzelschießen.

Startgeld:

Pro Schütze und Erstdisziplin 12 € inkl. 2 Scheiben. Als Mannschaft zusätzlich 10 €. Die Mannschaftsmeldung mit Namen der Schützen muss vor dem Start des 1. Mannschaftsschützen erfolgen. Jede weitere Disziplin inkl. 2 Scheiben sowie der Nachkauf pro Serie unbegrenzt 3,00 €.

Preise:

Ordonnanz 50 und 100 Meter Männer getrennte Wertung offen / geschlossene Visierung

Mannschaften werden offen & geschlossen zusammen gewertet.

Männer offen / geschlossen: je 1.- 3 Platz Pokale und Urkunden

Frauen gemeinsame Wertung: 1.- 3 Platz Pokale und Urkunden

Mannschaft: 1.- 3 Platz Medaillen

Jagdgewehr:

Männer / Frauen 1.- 3 Platz Pokale und Urkunden

Wildererschießen:

Männer / Frauen 1. Platz Pokal

Pokale und Medaillen können an diejenigen welche an der Siegerehrung nicht teilnehmen können, gegen eine Gebühr und vorheriger Absprache versendet werden.

Schießzeiten:

Samstag: 11 Uhr – 17 Uhr

Sonntag: 9 Uhr – 16 Uhr Siegerehrung ca. 16.30 Uhr

Jeder Schütze kann sich über unsere Homepage einen Slot buchen und hat dann 55 Minuten Zeit zum Auspacken, Einrichten, Schießen (Serien beliebig in der Zeit), Einpacken und den Stand zu verlassen.

Auf den 100 Meter Bahnen können verschiedene Disziplinen in einem Slot geschossen werden.

Sonntags von 9 Uhr bis 12 Uhr kann ohne Voranmeldung geschossen werden. Hier ist mit Wartezeiten zu rechnen.

Es stehen 4 Bahnen 100 Meter & 4 Bahnen 50 Meter zur Verfügung.

Verpflegung:

Samstag & Sonntag: Linsen mit Spätzle und Saitenwürste

Sonntag: Weißwurstfrühstück / Kaffee & Kuchen

Film / Foto:

Mit der Teilnahme an einem unserer Turniere erklärt sich der Teilnehmer bereit, dass seine Daten, Bilder und Videos erfasst und veröffentlicht werden. Ebenso erklärt sich der Teilnehmer bereit, dass die Ergebnislisten sowohl auf den vereinseigenen Seiten sowie im Online-Archiv veröffentlicht werden.

Versicherung:

Nachweis einer Versicherung durch gültigen Schützenausweis, Jagdschein oder sonstigen Nachweis.

Allgemeine Bestimmungen:

Teilnehmer unter 18 Jahren sind vom Wettkampf ausgeschlossen. Jeder Schütze darf nur mit seinem Namen schießen. Angeschossene Scheiben sind sichtbar für die Standaufsicht abzulegen. Eine Rückvergütung der Einlage findet nicht statt. Beanstandungen sind der Aufsicht sofort zu melden. Jeder Schütze ist für seine Waffe nebst Zubehör und sonstige mitgebrachte Gegenstände selbst verantwortlich. Verschlüsse nicht verpackter Waffen sind offen zu halten. Die Teilnahme am Wettbewerb erfolgt auf eigene Gefahr. Mit dem Lösen der Einlage erkennt der Schütze die Bestimmungen an. Bei Sonderfällen entscheidet die Schießleitung. Der Rechtsweg ist generell ausgeschlossen. Dem Aufsichtspersonal ist Folge zu leisten. Proteste können nur schriftlich gegen eine Gebühr von 15 € eingelegt werden. Änderungen sind nicht geplant, aber zur Sicherheit vorbehalten.